

Nun ist es offiziell

Die Verbände GfM und Trend fusionieren

Mittwoch, 24.08.2005

Nun ist es offiziell: „Der Aufsichtsrat von Trend und die Landesdelegierten von GfM haben auf ihren Sitzungen vom 18. August und 21. August beschlossen, zu fusionieren.“ Dies teilen GfM-Geschäftsführer Hans-Jürgen Honecker und Trend-Geschäftsführer Joachim Herrmann in einer Presseerklärung mit. Wörtlich heißt es dort weiter: „Zwei erfolgreiche mittelständische Einkaufsverbände gestalten damit ihre Zukunft unter einem Dach gemeinsam. Sie schaffen Synergien und damit viele Vorteile im Einkauf, im Service und im Marketing für ihre zusammen 512 Handelshäuser in Deutschland, Österreich, Belgien, Slowenien, Schweiz und Italien. Die gemeinsame Gesellschaft wird ab dem 01.10.2006 unter dem Namen GfM-Trend KG firmieren.“ Soweit die Pressemitteilung. Gerüchte über eine Fusion der beiden Verbände hatten bereits auf der GfM Jahreshauptversammlung 2005 am 8. und 9. Juli in Berlin die Runde gemacht. Gerüchte, die GfM-Geschäftsführer Hans-Jürgen Honecker bereits damals gegenüber dem MÖBELMARKT nicht dementiert hatte (siehe MÖBELMARKT 7/2005, S. 74). Der GfM-Möbeleinkaufsverbund erzielte 2004 mit 396 Mitgliedern mit insgesamt 480 Verkaufsstellen rund 820 Mio. Euro Umsatz, der Trend -Verband vereinigte 130 Mitglieder, Umsatzzahlen liegen hier nicht vor.

[zum Seitenanfang](#)